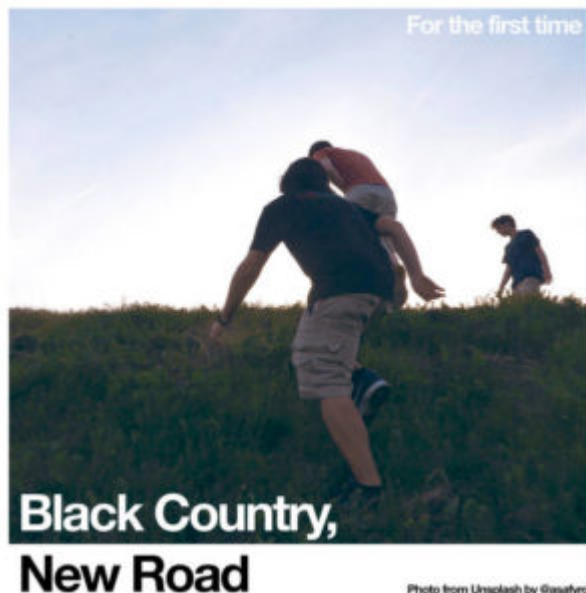


# Black Country, New Road – For The First Time

(40:46, CD, Vinyl, Digital, Ninja Tune/Rough Trade, 2021)

Das sind sie also, die jungen britischen Bands wie Squid, Black Midi und eben Black Country, New Road, die so etwas (und das im wahrsten Sinn des Wortes) frischen Wind in die antiquierten Popstrukturen des British Empire bringen und dem Brexit damit auf ihre Art den Marsch blasen. Weil eben diese Bands anecken, sperrig sind und man sich die Intentionen hinter der Musik erst einmal erschließen muss. Nach ein paar Singles kommt mit „For The First Time“ nun also das Debüt des Londoner Septetts, das neben den vier schon veröffentlichten Songs auch mit zwei neuen Stücken aufzuwarten in der Lage ist.



Mit Saxophon, Geige, Synths, doppelt besetzter Gitarre und verquerer Rhythmusfraktion zaubert man mal eben so überaus schräge Kleinode aus Kraut'n Experimentalrock und Post Punk aus dem gar nicht einmal zu großen Zylinder. Wenn sich die Rhythmusmaschinerie erst einmal in Bewegung setzt, lassen sich Querverweise in Richtung Can ausmachen, der Sprechgesang von *Isaac Woods* macht derweil verhuschte Einflüsse von Slint erkennbar.

Black Country, New Road machen sich auf in ein musikalisches Abenteuer und lassen uns daran teilhaben.

**Bewertung: 13/15 Punkten**

For the first time by Black Country, New Road

Surftipps zu Black Country, New Road:

Homepage

Facebook

YouTube

Instagram

bandcamp

Spotify

Abbildung: Black Country, New Road / Ninja Tune